

Sperrfrist:
1. September 2016, 15:00 (MESZ)

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 1. September 2016

Umsätze im Devisen- und Derivatgeschäft 2016

Triennial Survey der BIZ: Ergebnisse für die Schweiz

Die vorliegende Medienmitteilung präsentiert die Ergebnisse einer Umfrage der Schweizerischen Nationalbank (SNB) zu den Umsätzen¹ an den Devisen- und Derivatmärkten. Die Umfrage richtete sich an 30 in der Schweiz tätige Banken mit wesentlichen Anteilen am Devisen- und ausserbörslichen Derivatgeschäft. Diese Banken meldeten die in ihren Geschäftsstellen in der Schweiz getätigten Umsätze.

Die Umfrage ist Teil einer weltweiten Erhebung zu Devisen- und Derivatgeschäften, welche die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) koordiniert. Die Umfrage wird alle drei Jahre in über 50 Ländern durchgeführt. Die SNB beteiligte sich zum zehnten Mal daran.

Die Erhebung besteht aus zwei Teilen: einer Umfrage zum Umsatzvolumen (Referenzmonat: April 2016) und einer Umfrage zum ausstehenden Kontraktvolumen und zu den Wiederbeschaffungswerten (Stichdatum: 30. Juni 2016). Die vorliegende Publikation enthält die Ergebnisse für die Schweiz, die aus dem ersten Teil der Umfrage hervorgehen. Zeitgleich veröffentlicht die BIZ die Resultate zu den Umsätzen im Devisen- und Derivatgeschäft auf globaler Ebene. Die globalen Ergebnisse aus dem zweiten Teil der Erhebung wird die BIZ voraussichtlich im vierten Quartal 2016 publizieren.

¹ Als Umsätze gelten die Kontraktvolumen (notional values) aller im Berichtszeitraum neu abgeschlossenen Geschäfte. Weitere Angaben zum Erhebungskonzept finden sich unter www.snb.ch, Statistiken/Erhebungen/Erhebungsmittel/Devisen- und Derivatenerhebung.

Medienmitteilung**Zusammenfassung der Ergebnisse**

Die 30 befragten Banken setzten im April 2016 pro Handelstag durchschnittlich 156 Mrd. US-Dollar mit Devisengeschäften und 8 Mrd. US-Dollar im Geschäft mit Zinsderivaten um.² Gegenüber der letzten Erhebung 2013 verringerten sich damit die Handelsvolumen im Devisengeschäft um 60 Mrd. US-Dollar bzw. 28% und im Geschäft mit Zinsderivaten um 24 Mrd. US-Dollar bzw. 75%.

Bei den Devisengeschäften verzeichneten im Vergleich zu 2013 alle Instrumente einen Rückgang. Obwohl insbesondere weniger Devisenswaps und Kassageschäfte abgeschlossen wurden, blieben diese anteilmässig die wichtigsten Instrumente. Die am meisten gehandelte Währung war erneut der US-Dollar. Gleichzeitig löste der Franken den Euro als zweitwichtigste Währung im Devisengeschäft ab.

Im Zinsderivatgeschäft wurden erneut vornehmlich Zinsswaps und Forward Rate Agreements abgeschlossen. Beide lagen mit ihren Umsätzen jedoch markant unter dem Wert der letzten Erhebung im April 2013. Vor allem der Handel mit in Euro denominierten Zinsderivaten ging zurück. Als Folge davon war der Franken erstmals seit der Erhebung 1998 wieder die wichtigste Währung im Geschäft mit Zinsderivaten.

Umsätze im Devisengeschäft

Im April 2016 lagen die handelstäglichen Umsätze im Devisengeschäft im Durchschnitt bei 156 Mrd. US-Dollar und damit um 28% tiefer als im April 2013. Mit einem Anteil von 74% blieben Devisenswaps weiterhin das wichtigste Instrument, gefolgt von Kassageschäften mit einem Anteil von 16%.

Erneut wurden knapp zwei Drittel der Devisengeschäfte über elektronische Plattformen und Systeme abgewickelt. Der Rest entfiel auf den telefonischen Handel.

Instrumente

Der durchschnittliche Tagesumsatz von Devisenswaps sank um 12% auf 116 Mrd. US-Dollar (2013: 132 Mrd. US-Dollar). Mit einem Rückgang um 60% auf 25 Mrd. US-Dollar reduzierte sich der Umsatz im Kassageschäft deutlich (2013: 63 Mrd. US-Dollar).

Outright Forwards (8 Mrd. US-Dollar) und Devisenoptionen (6 Mrd. US-Dollar) hatten weiterhin ein verhältnismässig geringes Gewicht; Währungsswaps wurden kaum mehr eingesetzt.

² Devisengeschäfte umfassen neben Kassageschäften auch Devisenswaps, Outright Forwards, Devisenoptionen und Währungsswaps. Zinsderivate umfassen Zinsswaps, Forward Rate Agreements und Zinsoptionen.

Medienmitteilung**Gegenparteien**

Die wichtigsten Gegenparteien der Banken im Devisengeschäft waren weiterhin Finanzinstitute im Ausland. Auf diese entfielen 69% bzw. 108 Mrd. US-Dollar der durchschnittlichen Tagesumsätze. Danach folgten Finanzinstitute im Inland mit 19% bzw. 30 Mrd. US-Dollar. Insgesamt reduzierte sich der Anteil der Finanzinstitute leicht auf 88% (2013: 93%). Der Anteil gegenüber nicht-finanziellen Kunden nahm entsprechend von 7% auf 12% zu.

Im Vergleich zu 2013 erhöhte sich der Anteil aus Prime-Brokerage-Beziehungen am gesamten Umsatz im Devisengeschäft von 2% auf 4%, derjenige des Retail-Geschäfts blieb mit rund 10% praktisch unverändert (2013: 11%).

Währungen

Der Rückgang der Devisengeschäfte betraf vornehmlich die in US-Dollar sowie in Euro denominierten Geschäfte. Der US-Dollar blieb trotz dieser Entwicklung die meistgehandelte Währung. Der Euro wurde hingegen vom Franken als zweitwichtigste Währung im Devisengeschäft abgelöst. Betrachtet man die Umsätze nach Währungspaaren, so erhöhte sich der Anteil von Kontrakten in USD/CHF auf 28% (2013: 21%), während sich der Anteil des Währungspaares EUR/USD auf 23% (2013: 32%) reduzierte. Daneben entfielen auch wesentliche Anteile auf Kontrakte in USD/JPY (10%), EUR/CHF (7%) und GBP/USD (5%).

Umsätze im Zinsderivatgeschäft

Die Umsätze im Zinsderivatgeschäft beliefen sich im April 2016 auf durchschnittlich 8 Mrd. US-Dollar pro Handelstag. Sie lagen damit um 24 Mrd. US-Dollar bzw. 75% tiefer als im April 2013.

Instrumente

Sowohl Geschäfte mit Zinsswaps als auch solche mit Forward Rate Agreements verzeichneten deutliche Umsatzrückgänge. Gegenüber 2013 sank der Umsatz mit Zinsswaps um 67% bzw. 13 Mrd. US-Dollar, der Umsatz mit Forward Rate Agreements um 86% bzw. 12 Mrd. US-Dollar. Mit einem Anteil von 76% (2013: 58%) blieben Zinsswaps weiterhin das wichtigste Instrument im Zinsderivatgeschäft, gefolgt von den Forward Rate Agreements mit 23% (2013: 42%). Zinsoptionen hatten mit einem Anteil von 2% weiterhin eine geringe Bedeutung.

Gegenparteien

Der gesamte Umsatzrückgang im Zinsderivatgeschäft konzentrierte sich auf Geschäfte mit Finanzinstituten im Ausland (–26 Mrd. US-Dollar). Deren Anteil reduzierte sich hierdurch auf 66% (2013: 96%). Der Anteil der inländischen Finanzinstitute stieg demzufolge auf 16% (2013: 1%), derjenige der nicht-finanziellen Kunden im In- und Ausland auf 18% (2013: 3%).

Medienmitteilung

Währungen

Zwar wurde – mit einem Gesamtanteil von 94% – erneut der überwiegende Teil der Geschäfte mit Zinsderivaten in Euro, US-Dollar und Franken abgeschlossen. Der Umsatz mit Zinsderivaten in Euro, der bisher wichtigsten Währung, sank jedoch stark um 91% bzw. 22 Mrd. US-Dollar. Der Anteil des Euros reduzierte sich damit auf 27% (2013: 74%). Der Anteil des US-Dollars stieg trotz eines Umsatzrückgangs auf 25% (2013: 10%), derjenige des Frankens erhöhte sich bei annähernd gleichbleibendem Umsatz auf 42% (2013: 10%). Damit war der Franken erstmals seit der Umfrage 1998 wieder die wichtigste Währung im Geschäft mit Zinsderivaten.

Beilage zur Medienmitteilung
Umsätze im Devisen- und Derivatgeschäft
2016

Inhaltsverzeichnis

Seite

3	Zeichenerklärungen und Erläuterungen
4	Tabellen
5	Devisengeschäfte und Zinsderivate
5	Tabelle 1: Überblick
6	Umsätze im Devisengeschäft
6	Tabelle 2: Umsätze nach Gegenparteien
6	Tabelle 3: Umsätze nach Währungen
7	Tabelle 4: Umsätze nach Währungspaaren, Instrumenten und Gegenparteien
8	Umsätze im Zinsderivatgeschäft
8	Tabelle 5: Umsätze nach Gegenparteien
8	Tabelle 6: Umsätze nach Währungen, Instrumenten und Gegenparteien
9	Grafiken
10	Devisengeschäfte und Zinsderivate
10	Grafik 1: Umsätze
10	Grafik 2: Umsätze nach Gegenparteien
11	Umsätze im Devisengeschäft
11	Grafik 3: Umsätze nach Instrumenten
11	Grafik 4: Umsätze nach Gegenparteien
12	Grafik 5: Umsätze nach Währungspaaren
12	Grafik 6: Umsatzanteile nach Währungspaaren
13	Umsätze im Zinsderivatgeschäft
13	Grafik 7: Umsätze nach Instrumenten
13	Grafik 8: Umsätze nach Gegenparteien
14	Grafik 9: Umsätze nach Währungen
14	Grafik 10: Umsatzanteile nach Währungen

Zeichenerklärungen und Erläuterungen

ZEICHENERKLÄRUNGEN

0	Gerundete Null oder Wert vernachlässigbar.
—	Echte Null.
.	Daten vertraulich, nicht vorhanden oder nicht anwendbar.

ERLÄUTERUNGEN

Rundungsdifferenz

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Wo solche gerundeten Werte in Berechnungen einfließen (Totale, Saldi, Veränderungsraten, Anteile), können daher Abweichungen von den exakten Werten auftreten.

Auskunft

publications@snb.ch

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss ist der 17. August 2016.

Internet

Devisen- und Derivatenerhebung (BIS OTC Derivatives Statistics)

Diese Tabellen finden Sie im Internet unter www.snb.ch, Statistiken/Statistische Publikationen/ Devisen- und Derivatgeschäft. Daten zu den weltweiten Umsätzen werden von der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) auf www.bis.org, *Statistics, Foreign exchange markets*.

Tabellen

Tabelle 1

Devisengeschäfte und Zinsderivate: Überblick

	1995	1998	2001	2004	2007	2010	2013	2016
Total Umsätze in Mrd. USD	1 636	1 950	1 633	1 949	5 972	6 486	5 229	3 457
Umsätze pro Handelstag im April (in Klammern Anteile am Gesamtumsatz) in Mio. USD								
Gesamtumsatz	90 874	97 501	85 954	97 459	314 294	324 314	249 012	164 609
Devisengeschäfte	88 432 (97%)	91 619 (94%)	76 339 (89%)	85 410 (88%)	253 639 (81%)	249 453 (77%)	216 394 (87%)	156 431 (95%)
Kassageschäfte	44 186 (49%)	34 464 (35%)	23 388 (27%)	23 168 (24%)	108 449 (35%)	57 860 (18%)	62 768 (25%)	25 335 (15%)
Devisenswaps	33 925 (37%)	41 790 (43%)	41 104 (48%)	49 393 (51%)	116 418 (37%)	172 880 (53%)	131 535 (53%)	116 404 (71%)
Outright Forwards	8 351 (9%)	5 465 (6%)	6 331 (7%)	6 653 (7%)	16 824 (5%)	10 676 (3%)	13 844 (6%)	8 441 (5%)
Devisenoptionen	1 946 (2%)	9 650 (10%)	5 453 (6%)	6 164 (6%)	11 871 (4%)	8 015 (2%)	8 078 (3%)	6 239 (4%)
Währungsswaps	23 (0%)	250 (0%)	62 (0%)	32 (0%)	77 (0%)	22 (0%)	169 (0%)	13 (0%)
Zinsderivate	2 442 (3%)	5 883 (6%)	9 615 (11%)	12 049 (12%)	60 654 (19%)	74 861 (23%)	32 618 (13%)	8 178 (5%)
Zinsswaps	483 (1%)	3 908 (4%)	1 729 (2%)	10 435 (11%)	54 319 (17%)	55 752 (17%)	18 877 (8%)	6 199 (4%)
Forward Rate Agreements	1 623 (2%)	1 922 (2%)	7 846 (9%)	1 578 (2%)	6 270 (2%)	19 058 (6%)	13 708 (6%)	1 851 (1%)
Zinsoptionen	336 (0%)	53 (0%)	40 (0%)	36 (0%)	66 (0%)	51 (0%)	33 (0%)	129 (0%)
Gesamtumsatz nach Gegenparteien								
Finanzinstitute	76 734 (84%)	81 065 (83%)	71 390 (83%)	78 647 (81%)	269 532 (86%)	301 772 (93%)	233 216 (94%)	144 379 (88%)
Inland	13 187 (15%)	13 275 (14%)	10 118 (12%)	9 101 (9%)	18 506 (6%)	24 216 (7%)	48 472 (19%)	30 877 (19%)
Ausland	63 548 (70%)	67 790 (70%)	61 272 (71%)	69 546 (71%)	251 026 (80%)	277 555 (86%)	184 744 (74%)	113 502 (69%)
Nicht-finanzielle Kunden	14 140 (16%)	16 436 (17%)	14 564 (17%)	18 812 (19%)	44 761 (14%)	22 542 (7%)	15 796 (6%)	20 230 (12%)
Inland	6 465 (7%)	7 071 (7%)	8 565 (10%)	10 501 (11%)	20 930 (7%)	11 476 (4%)	7 570 (3%)	7 970 (5%)
Ausland	7 674 (8%)	9 366 (10%)	5 999 (7%)	8 311 (9%)	23 831 (8%)	11 066 (3%)	8 226 (3%)	12 260 (7%)
Devisenmittelkurse im April								
USD in								
CHF	1.134	1.505	1.712	1.297	1.212	1.069	0.937	0.964
EUR	.	.	1.120	0.834	0.740	0.745	0.768	0.882
DEM	1.378	1.814	.	.	.	.	.	.
JYP	83.61	132.03	123.73	107.58	118.91	93.58	97.74	109.61
GBP	0.617	0.598	0.697	0.555	0.503	0.653	0.653	0.699
Anzahl Banken	114	63	42	22	23	27	25	30
Anzahl Handelstage	18	20	19	20	19	20	21	21

Tabelle 2

Devisengeschäfte: Umsätze nach Gegenparteien

Umsätze pro Handelstag im April 2016 (in Klammern Anteile am Gesamtumsatz der Devisengeschäfte)
in Mio. USD

	Total Devisengeschäfte											
			Kassageschäfte		Devisenswaps		Outright Forwards		Devisenoptionen		Währungsswaps	
Total	156 431	(100%)	25 335	(100%)	116 404	(100%)	8 441	(100%)	6 239	(100%)	13	(100%)
Finanzinstitute	137 666	(88%)	22 373	(88%)	103 740	(89%)	6 851	(81%)	4 690	(75%)	12	(98%)
Inland	29 534	(19%)	4 107	(16%)	21 618	(19%)	3 004	(36%)	803	(13%)	3	(23%)
Ausland	108 133	(69%)	18 267	(72%)	82 122	(71%)	3 847	(46%)	3 887	(62%)	9	(75%)
Banken	113 043	(72%)	17 974	(71%)	88 348	(76%)	3 326	(39%)	3 385	(54%)	10	(83%)
Institutionelle Investoren	17 464	(11%)	1 933	(8%)	11 972	(10%)	2 781	(33%)	777	(12%)	0	(0%)
Hedge Funds u. Proprietary trading firms	1 555	(1%)	353	(1%)	581	(0%)	247	(3%)	372	(6%)	2	(15%)
Öffentliche Institutionen	722	(0%)	109	(0%)	525	(0%)	31	(0%)	57	(1%)	0	(0%)
Übrige	4 882	(3%)	2 004	(8%)	2 314	(2%)	466	(6%)	99	(2%)	0	(0%)
Nicht-finanzielle Kunden	18 765	(12%)	2 961	(12%)	12 665	(11%)	1 590	(19%)	1 548	(25%)	0	(2%)
Inland	7 211	(5%)	833	(3%)	5 180	(4%)	683	(8%)	515	(8%)	0	(0%)
Ausland	11 554	(7%)	2 129	(8%)	7 485	(6%)	907	(11%)	1 033	(17%)	0	(2%)

Tabelle 3

Devisengeschäfte: Umsätze nach Währungen

Umsätze pro Handelstag im April (in Klammern Anteile am Gesamtumsatz der Devisengeschäfte)
in Mio. USD

	1995		1998		2001		2004		2007		2010		2013		2016	
USD	63 801	(72%)	75 278	(82%)	65 106	(85%)	71 505	(84%)	212 599	(84%)	208 119	(83%)	181 523	(84%)	131 739	(84%)
EUR	.	.	.	.	35 156	(46%)	39 374	(46%)	109 741	(43%)	107 225	(43%)	96 710	(45%)	55 051	(35%)
DEM	41 855	(47%)	32 387	(35%)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CHF	35 908	(41%)	33 988	(37%)	25 263	(33%)	28 330	(33%)	72 634	(29%)	74 456	(30%)	62 555	(29%)	58 052	(37%)
JPY	.	.	.	.	.	.	.	.	33 305	(13%)	28 130	(11%)	25 052	(11%)	18 866	(9%)
GBP	.	.	.	.	.	.	.	.	38 990	(15%)	29 788	(12%)	22 994	(12%)	13 416	(12%)
Übrige	35 300	(40%)	41 584	(45%)	27 154	(36%)	31 611	(37%)	40 011	(16%)	51 188	(21%)	43 954	(20%)	35 738	(23%)
Total	176 864	(200%)	183 238	(200%)	152 678	(200%)	170 819	(200%)	507 279	(200%)	498 905	(200%)	432 788	(200%)	312 862	(200%)

Tabelle 4

Devisengeschäfte: Umsätze nach Währungspaaren, Instrumenten und Gegenparteien**Umsätze pro Handelstag im April 2016**

in Mio. USD

	Total Devisengeschäfte													
	davon CHF gegen				EUR gegen					USD gegen				
	USD	EUR	JPY	GBP	USD	JPY	GBP	Skandi- navische Währungen*	JPY	GBP	CAD	Asiatisch- Pazifische Währungen**		
Kassageschäfte	25 335	3 241	1 973	84	250	7 626	382	638	424	1 966	2 429	955	2 256	
Finanzinstitute	22 373	2 900	1 631	66	187	6 708	357	577	392	1 740	2 098	862	2 117	
Nicht-finanzielle Kunden	2 961	341	342	18	63	918	24	61	32	226	331	93	138	
Termingeschäfte	131 096	39 993	9 255	594	1 527	29 034	835	1 406	420	14 086	5 984	2 570	5 932	
Outright Forwards	8 441	2 226	757	129	146	1 607	122	211	64	405	478	120	519	
Finanzinstitute	6 851	2 040	577	110	101	1 166	101	162	54	326	275	84	446	
Nicht-finanzielle Kunden	1 590	186	180	19	45	441	21	49	10	79	202	36	73	
Devisenswaps	116 404	37 304	8 252	398	1 314	25 495	601	1 011	249	12 873	4 785	2 158	4 825	
Finanzinstitute	103 740	35 096	7 160	373	1 159	22 915	554	939	230	12 175	4 117	1 670	3 858	
Nicht-finanzielle Kunden	12 665	2 208	1 092	24	155	2 580	47	72	20	699	668	488	968	
Devisenoptionen	6 239	461	246	67	66	1 922	112	184	106	807	722	291	588	
Finanzinstitute	4 690	335	207	56	35	1 516	97	147	86	492	584	226	511	
Nicht-finanzielle Kunden	1 548	125	39	11	31	407	16	37	20	315	138	65	77	
Währungsswaps	13	3	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	
Finanzinstitute	12	3	0	0	0	9	0	0	0	0	0	0	0	
Nicht-finanzielle Kunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Total	156 431	43 234	11 228	677	1 777	36 660	1 217	2 044	844	16 051	8 414	3 525	8 188	

* SEK, NOK, DKK

** AUD, NZD, HKD, CNY, SGD, KRW, TWD, INR

Tabelle 5

Zinsderivate: Umsätze nach Gegenparteien

Umsätze pro Handelstag im April 2016 (in Klammern Anteile am Gesamtumsatz der Zinsderivatgeschäfte)
in Mio. USD

	Total Zinsderivate							
	Zinsswaps		Forward Rate Agreements		Zinsoptionen			
Total	8 178	(100%)	6 199	(100%)	1 851	(100%)	129	(100%)
Finanzinstitute	6 713	(82%)	4 939	(80%)	1 672	(90%)	102	(79%)
Inland	1 343	(16%)	552	(9%)	753	(41%)	38	(30%)
Ausland	5 369	(66%)	4 387	(71%)	919	(50%)	63	(49%)
Nicht-finanzielle Kunden	1 465	(18%)	1 260	(20%)	179	(10%)	27	(21%)
Inland	760	(9%)	737	(12%)	0	(0%)	23	(18%)
Ausland	706	(9%)	523	(8%)	179	(10%)	4	(3%)

Tabelle 6

Zinsderivate: Umsätze nach Währungen, Instrumenten und Gegenparteien

Umsätze pro Handelstag im April 2016
in Mio. USD

	EUR	GBP	CHF	USD	JPY	CAD	Skandinavische Währungen*	Asiatisch-Pazifische Währungen**	Übrige	Total
Zinsderivate	2 217	154	3 461	2 043	155	13	97	38	1	8 178
Zinsswaps	2 051	144	1 942	1 796	130	11	92	32	0	6 199
Finanzinstitute	1 588	144	1 635	1 314	126	10	92	29	0	4 939
Nicht-finanzielle Kunden	463	1	307	481	4	1	0	3	0	1 260
Forward Rate Agreements	144	0	1 497	209	0	0	0	0	0	1 851
Finanzinstitute	0	0	1 463	209	0	0	0	0	0	1 672
Nicht-finanzielle Kunden	144	0	34	0	0	0	0	0	0	179
Zinsoptionen	21	10	22	39	24	2	4	6	0	129
Finanzinstitute	15	9	17	32	24	1	1	2	0	102
Nicht-finanzielle Kunden	6	1	4	7	0	1	3	4	0	27

* SEK, NOK, DKK

** AUD, NZD, HKD, CNY, SGD, KRW, TWD, INR

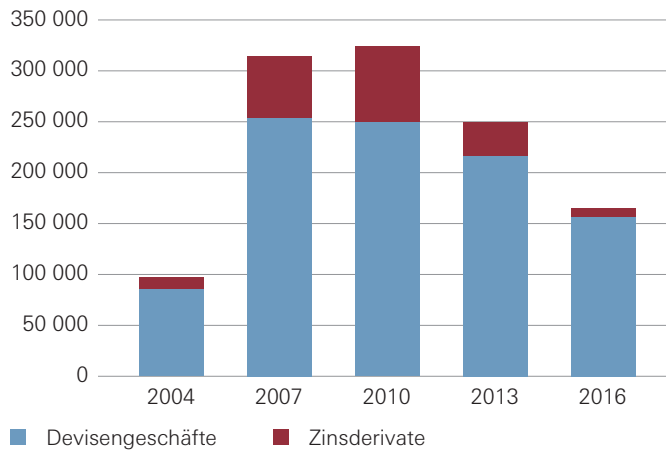
Grafiken

Devisengeschäfte und Zinsderivate

Grafik 1

DEWISENGESCHÄFTE UND ZINSDERIVATE UMSÄTZE

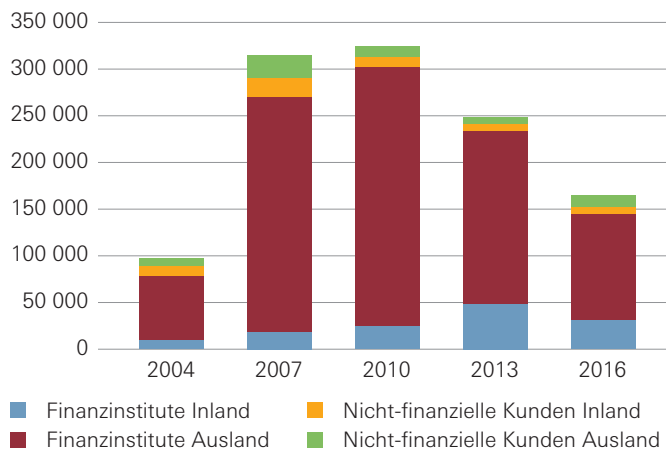
in Mio. USD pro Handelstag



Grafik 2

DEWISENGESCHÄFTE UND ZINSDERIVATE UMSÄTZE NACH GEGENPARTEIEN

in Mio. USD pro Handelstag

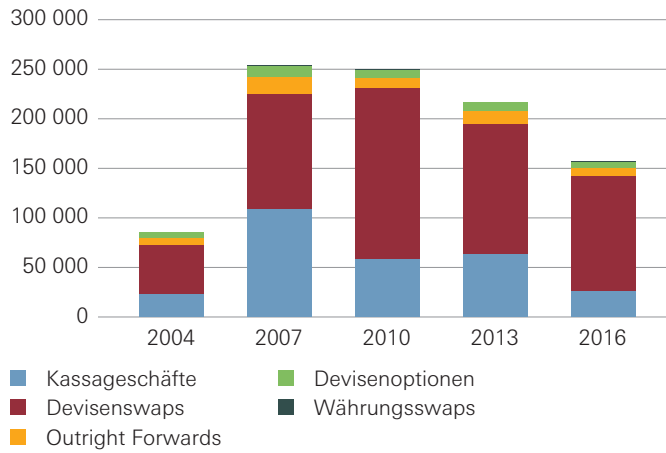


Umsätze im Devisengeschäft

Grafik 3

DEVISENGESCHÄFTE UMSÄTZE NACH INSTRUMENTEN

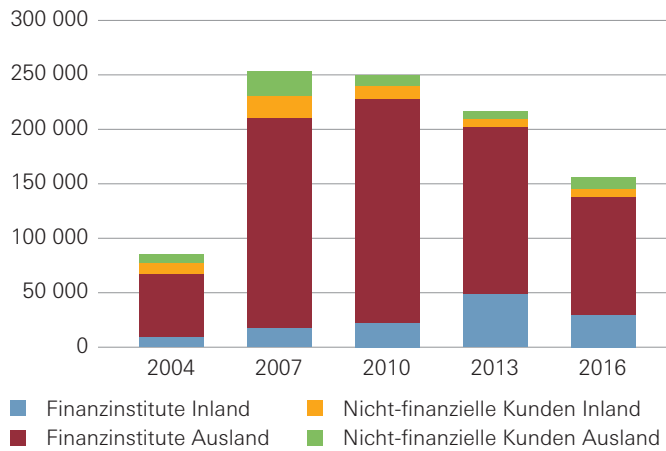
in Mio. USD pro Handelstag



Grafik 4

DEVISENGESCHÄFTE UMSÄTZE NACH GEGENPARTEIEN

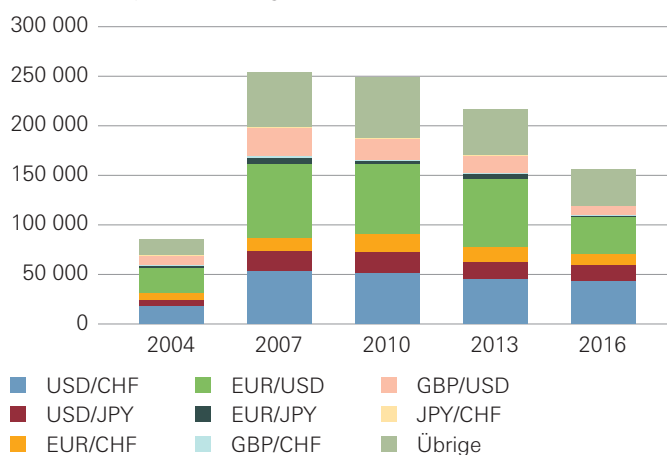
in Mio. USD pro Handelstag



Grafik 5

DEWESENGESCHÄFTE UMSÄTZE NACH WÄHRUNGSPAAREN

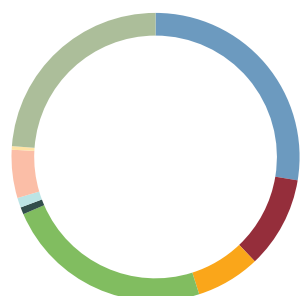
in Mio. USD pro Handelstag



Grafik 6

DEWESENGESCHÄFTE UMSATZANTEILE NACH WÄHRUNGSPAAREN APRIL 2016

Anteile in %



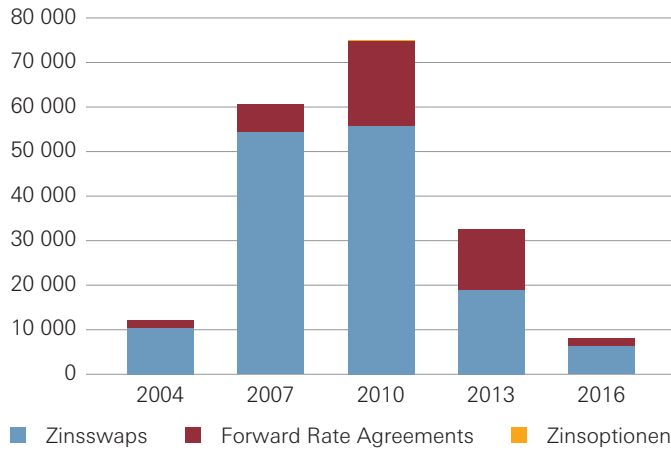
USD/CHF	27.6
USD/JPY	10.3
EUR/CHF	7.2
EUR/USD	23.4
EUR/JPY	0.8
GBP/CHF	1.1
GBP/USD	5.4
JPY/CHF	0.4
Übrige	23.8

Umsätze im Zinsderivatgeschäft

Grafik 7

ZINSDERIVATE UMSÄTZE NACH INSTRUMENTEN

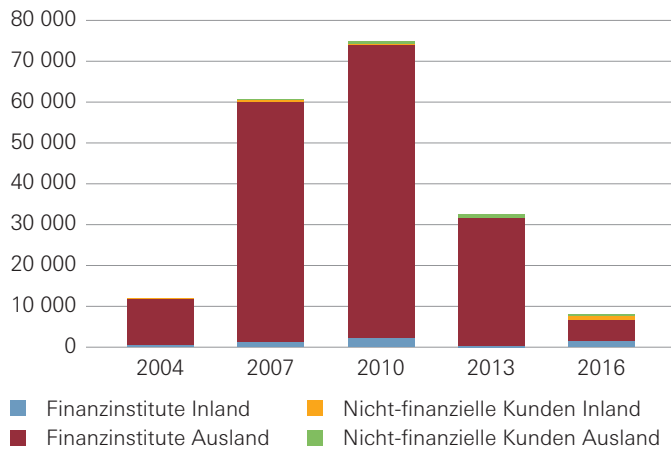
in Mio. USD pro Handelstag



Grafik 8

ZINSDERIVATE UMSÄTZE NACH GEGENPARTEIEN

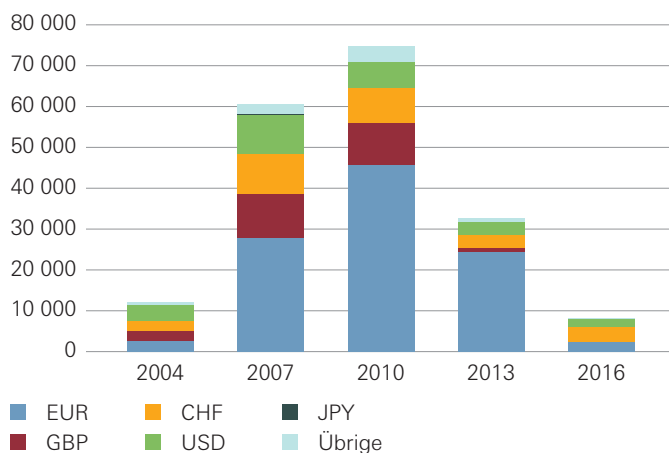
in Mio. USD pro Handelstag



Grafik 9

ZINSDERIVATE UMSÄTZE NACH WÄHRUNGEN

in Mio. USD pro Handelstag



Grafik 10

ZINSDERIVATE UMSATZANTEILE NACH WÄHRUNGEN APRIL 2016

Anteile in %

